

Parlamentarischer Vorstoss**2017/377**> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)Titel: **Interpellation von Roman Brunner: Bildungsqualität statt Abbau: Lageraufstockungen auf der Sekundarstufe I und II**Autor/in: [Roman Brunner](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 28. September 2017

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Die Lageraufstockung auf den Sekundarstufen I und II wurde mit der BKSD-WOM-21 im Rahmen der Strategiemassnahmen zum Finanzpaket 2016/19 zuerst komplett gestrichen, dann die Kürzung mit Ersatzmassnahmen abgeschwächt. Insbesondere auf der Sekundarstufe I stellen sich mit der als Ersatzmassnahme eingeführten Kontingentierung folgende Fragen an den Regierungsrat.

1. Wie hat sich die Zahl der durchgeführten Lager an den unterschiedlichen Standorten der Sekundarschule in den letzten zehn Jahren entwickelt (unter Berücksichtigung des wegfallenden Sekundarschuljahres)? Gibt es Erklärungen für eine allfällige Veränderung?
2. Wie waren die durchgeführten Lager in den letzten zwei Schuljahren (2015/16 und 2016/17) auf die verschiedenen Schulstufen (1./2./3. Klassen der Sekundarschule) verteilt? Wie waren die Lager auf die Klassen verteilt (mehrere/keine Schullager pro Klasse)?
3. Wie wurde das Kontingent an den unterschiedlichen Standorten ausgeschöpft? Gibt es Unterschiede? Wie lassen sich allfällige Unterschiede erklären?
4. In welchem Anstellungsverhältnis (befristet/unbefristet, Anstellungsgrad) befanden sich die begleitenden Lehrpersonen?

Für die Beantwortung bedanke ich mich bereits im Voraus.